

Der Deutsche Correspondent

erschient jeden Tag im Jahre. G. Waine, Eigentümer. G. A. Heinz, Betriebsleiter. Washington Agentur des Deutschen Correspondenten...

Montag, den 28. August 1916. Acht Seiten. Italien's Kriegserklärung an Deutschland.

Die italienische Regierung hat jetzt endlich den Mut gefunden, Deutschland den Krieg zu erklären. Das die Kriegserklärung schließlich kommen müßte, war nach den Vorkommnissen der letzten Monate zu erwarten.

Trotz der Abmachungen zwischen den Regierungen der beiden Länder, daß sie die beiderseitigen Eigentumsrechte respektieren wollten, verfiel die italienische Regierung zu Anfang dieses Jahres die Beschlagnahme der deutschen Eisenbahnwaggons, die sich vom Kriegsausbruch im August 1914 an in Italien befanden, und der in italienischen Häfen befindlichen deutschen Schiffe.

Auch nahmen Vertreter Italiens Anteil an der Konferenz in Paris, in der die Entente sich verpflichtete, ihren Landesangehörigen zu verbieten, weder direkt, noch indirekt mit Angehörigen des deutschen Reiches in Geschäftsverbindung zu treten und diesen Boycott auch nach Friedensschluß noch fortzusetzen.

Deutschland antwortete auf diese italienische Wortbrüchigkeit mit der Einstellung der Zahlung von Zinsen und Invalidenrenten an italienische Staatsangehörige, die in Deutschland arbeiten oder gearbeitet hatten. Diese Zahlungen an italienische Staatsbürger erreichten die ansehnliche Höhe von vierzig Millionen Mark das Jahr, und ihre Einstellung muß von einem nicht geringen Teil des italienischen Volkes schmerzhaft empfunden worden sein.

Einen Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Ein Eindruck auf die Kriegslage wird die italienische Kriegserklärung an Deutschland nicht machen. Das Stiefelland wird Frankreich keine Hilfe senden können; höchstens auf der Balkan-Halbinsel wird es seinen Verbündeten Hilfe leisten können.

Das Probitentum in seiner Intelligenz.

Das New-Yorker Journal of Commerce wird in neuer Sorge um den amerikanischen Patriotismus, um Ehrgefühl und Humanitätsrücksichten seiner Mitbürger gewesen sein, als es die Nachricht von dem Eintreffen der „Deutschland“ an der Westküste erhielt.

Das Blatt sagte in seiner Ausgabe vom 23. August: „Wir können einer Depesche der Tribune“ kaum Glauben schenken, die aus Quincy, Mass., mitteilt, die Electric Boat Co. of Fore River“ wolle den Bau von Handels-Unterseebooten unternehmen und so mit der Verbindung, welche die „Deutschland“ und die „Vernon“ eingeleitet haben, in Wettbewerb treten oder sie vervollständigen.

Ihr Präsident soll danach gesagt haben, daß die Unterseeboote nicht nur von großem Werte während des Kriegs sein würden, sondern auch mit geringer Aenderung im Frieden in Ueberwasser-Schiffe verwandelt werden könnten. Er bezweifelt nicht, daß das Vorhaben der „Deutschland“ von jedem Unterseeboot von gleicher Stärke und gleichem Radius ausgeführt werden könne.

Die Auslassungen sind außerordentlich charakteristisch. Waffen und Geld zu liefern, die den Krieg um mindestens 14 Monate schon verlängert haben, war human. Die britische Blockade, gegen die unsere Admittinstration als rechtswidrig und nicht effektiv protestiert hat, ist für Amerikaner bindend.

Das ist probitische Logik und Intelligenz in Amerika! Zu diplomatischem Zweck.

Die Festsetzung der Allirten in Saloniki war bislang ein Wagnis aller Streitkräfte, um den diplomatischen Entschärfungen, die sie im Balkan erlitten, einen Riegel vorzuschieben, die alten womöglich auszugleichen und neue zu verhüten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

WHY THE PROSPERITY OF THE SOUTH DEPENDS UPON GERMAN SUCCESS.

The cotton interests in the South are indubitably bound up with the Central Powers. Germany was the United States' best cotton customer. Our planters need the fertilizing potash of the Teutons.

When Germany wins in this war, let every cotton grower in the South remember that Germany has recently advanced the price of cotton from 20 cents to 30 cents of the pound basis middling delivered in Bremen or other German ports.

Let every southern farmer and other true American southerner remember that Germany and her allies are friends to the South and to true neutral America. And last but not least, let every southern cotton grower start to work now in a united effort for the consummation of plans with Germany, to sell Germany the southern crop in entirety at an agreed annual contract price.

It is es den französischen Truppen gelungen, in einen deutschen Schützengraben einzudringen, dann beginnt die Arbeit der „Nettoyeurs“, das Reinigen, Säubern der Gräben von allen Leberlebens, Handgranaten werden in die Untergründe geworfen, wofür sich oftmals noch Verwundete befinden.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Die griechische Legion bereitet sich für einen auf den folgenden Tag anberaumten Angriff vor. Sie war zur Zeit sieben Kilometer vom Bois de Folie aufgestellt. Die Offiziere gaben den Befehl aus, keine Gefangen zu machen, sondern die Verwundeten zu tödten.

Unterhaltungen.

Auditorium. Große Eröffnung. Neue Saison. Montag, den 4. September, und während der ganzen Woche...

Maryland. Großes Programm mit vielen Attraktionen. Gus Edwards, Marie Edwards, Mrs. Dong Jung One und Mrs. Dong Jung Two...

Gayety. Hughie Bernard's. Americanische Burleske-Spieler. Harry Welfy und einer christlichen Gesellschaft...

Loew's Hippodrome. 8-Große Variete-Nummern. Die Red & Loe Her. W. Fred C. Sagan & Co.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway...

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Die prächtigen Wort Drosch und Bettencourt-Erfrischer.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Der großartige Familien-Resort.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Attraktive Wasser-Route durch den Chesapeake und Delaware Canal.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Erfrischer, elegante Unternehmungen mit ihrem Dampfer „Carmania“.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Ausflugs-Fahrten-Bulletin. Ocean City, Md.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Ferien-Reisen. Baltimore nach Boston.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Cavannah. Jacksonville. Manchesche Fahrt.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Gold auszuweihen. An beliebigen Betrieben in Benjamin & Comp's.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Geld auszuweihen. Darlehen und Kauf-Gewinn.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Geld auszuweihen. Metal-Decken.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Metal-Decken. THE J. F. WISSNER & SONS BREWING CO.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Metal-Decken. Unabhängige Brauerei.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Metal-Decken. Baltimore und Kauf-Gewinn.

Dampfer „Dreanland“. Chesapeake Beach. Von hier am Ende des Broadway. Metal-Decken. Baltimore und Kauf-Gewinn.

Röhre ohne Platten.

Ein Gelehrter hat behauptet, durch den Krieg sei die Zahl der Berriditen kleiner geworden. — Umgekehrt! Der Krieg hat einen großen Teil des amerikanischen Volkes so verückt gemacht, daß es den Unterschied zwischen Wahrheit und Dichtung nicht mehr kennt.

Die Wissenschaft der Funktion.

an den Augen ist notwendig, um Augenlider anzuheben. Dieser Befehl gelangt werden nach alter Methode, d. h. indem ein Glas nach dem anderen über das Auge gehalten wird. Die Anheftung der Augenlider erfolgt durch die Funktion.

Die Wissenschaft der Funktion.

an den Augen ist notwendig, um Augenlider anzuheben. Dieser Befehl gelangt werden nach alter Methode, d. h. indem ein Glas nach dem anderen über das Auge gehalten wird. Die Anheftung der Augenlider erfolgt durch die Funktion.